



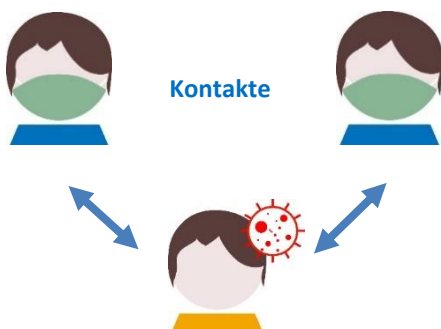
Hettlingen, 11.01.22

Neue Quarantäneregeln Kindergarten Eine oder mehrere Schülerinnen/Schüler haben / eine Lehrperson hat sich mit Covid-19 infiziert

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Der Kanton Zürich hat die Quarantäneregeln für die Schulen angepasst. Weil nicht alle Schülerinnen und Schüler und die Erwachsenen im Kindergarten Masken tragen, sind sie ungenügend geschützt.

Es haben nicht alle **Kontakte** und die **infizierte Person** Masken getragen. Sie sind ungenügend geschützt.



Die mit dem Coronavirus infizierte Person muss für 10 Tage in Isolation. Das Contact Tracing klärt mit ihr, welche sehr engen Kontakte sie privat hatte. Meistens sind dies Personen, die im selben Haushalt leben. Die sehr engen Kontakte müssen in Quarantäne. Diese gilt auch dann, wenn jemand in der Schule am wöchentlichen Testen mitmacht.

Gibt es vereinzelt positive Fälle im Kindergarten, werden keine Klassenquarantänen ausgesprochen. Treten Fälle in einer Klasse gehäuft auf und testet diese Klasse nicht repetitiv, kann das Contact Tracing eine Klassenquarantäne anordnen. Es ist sinnvoll, am Testen mitzumachen. Man erfährt jede Woche, ob man gesund ist oder ob man sich angesteckt hat.

Alle müssen ihre Gesundheit gut beobachten und sich sofort bei ihrem Arzt melden, wenn sie Symptome verspüren. Kindergartenkinder können zu ihrem persönlichen Schutz freiwillig eine Maske tragen.

Mit Fragen zum Contact Tracing und zur Quarantäne können Sie sich jederzeit an die Hotline des Contact Tracing des kantonsärztlichen Dienstes wenden (Tel. 044 404 52 52).

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.
Bei Fragen und Unklarheiten stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Freundliche Grüsse


Andreas Bänninger
Schulleiter


Sabina Krebs
Schulleiterin

Weitere Informationen finden Sie fortlaufend auf www.schule-hettlingen.ch!